

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 7.

Leipzig, Dienstag den 11. Januar 1910.

77. Jahrgang.

SPAMERSCHE BUCHDRUCKEREI LEIPZIG-R

GESCHÄFTSHAUS: TÄUBCHENWEG
EINGANG: BREITKOPFSTRASSE NR. 7

HÖCHST MODERN EINGERICHTETES,
ÜBERAUS LEISTUNGSFÄHIGES INSTITUT

ooo

400 Personen beschäftigt / Spezialität: Satz umfangreicher,
mathematischer, wissenschaftlicher und fremdsprachlicher Werke.

50 Buchstaben-Setz- u. Gießmaschinen „Monotype“
Größte derartige Einrichtung auf dem Kontinent! (Einzelbuchstaben-
guß) Der mit diesen Maschinen hergestellte Satz unterscheidet sich durch
nichts vom Handsatz, hat den Vorteil, daß die Schrift stets neu ist und
kein Schriftmangel eintritt. Daher können Werke größten Umfanges
in kurzer Zeit abgesetzt und der Satz beliebig lange aufbewahrt wer-
den. Korrekturen und Klischee-Einbauen wie beim Handsatz. Zwei-
und dreifach gemischter wissenschaftlicher, Tabellen- und glatter Satz.

10 Typograph-Setzmaschinen (Zeilenguß). Empfehlens-
wert für glatten Satz, Romane, Lese- und Schulbücher nach sogenann-
tem druckreifen Manuskript. Große Auswahl moderner Schriften.

53 Schnellpressen, Druckmaschinen größten Formats. Chromo-
maschinen, Autotypiemaschinen neuester Konstruktion. Tadellose
Ausführung aller Werk- und Illustrations-Druckarbeiten, Drei- und
Vierfarbendrucke. Prompte Lieferung von Massenaufgaben. Termin-
arbeiten unter peinlichster Einhaltung der vereinbarten Lieferfrist.

Schriftgießerei und Stereotypie. Neueste Hilfsmaschinen,
Anfertigung von Matern und Stereotypplatten nur bester Qualität.

Telephon-Nr.: 3697, 3963, 4788